



Fachschaftsratssitzung vom 09.11.2017

Ergebnisniederschrift

Protokollant_in: Kerstin

TOP 1: Prüfung der Stimmberechtigung und der Beschlussfähigkeit

Zum Zeitpunkt der Eröffnung der Sitzung sind 23 stimmberechtigte Fachschaftsratsmitglieder anwesend. Der Fachschaftsratsvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie folgt beschlossen:

- TOP 3 Beschluss Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
- TOP 4 Genehmigung der Ergebnisniederschrift der letzten Sitzung
- TOP 5 Organisatorisches für kürzlich eingetretene Mitglieder
- TOP 6 Wahlen
- TOP 7 Berufungskommissionen
- TOP 8 Erasmus
- TOP 9 Dortmunder Konferenz
- TOP 10 Sonstiges

TOP 3 Beschluss Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

- TOP 7 Berufungskommissionen

TOP 4 Genehmigung der Ergebnisniederschrift der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wird auf der nächsten Sitzung besprochen.

TOP 5 Organisatorisches für kürzlich eingetretene Mitglieder

Mareike erklärt den neu eingetretenen Mitgliedern die Fachschaftsarbeit.

Nächste Woche Mittwoch nach der Sitzung führen Lena und Mareike die neuen Mitglieder in die Büroarbeit ein.

Es wird ein neuer Fototermin mit Uwe Grützner vereinbart um die Bilder auf der Homepage und bei Facebook aktualisieren zu können.



Monique erstellt eine Doodle für den Bürodienst.

TOP 6 Wahlen

Auf Grund der Vollversammlung werden neu gewählt:

- SprecherIn
- StellvertreterIn
- Verpflegungsteam
- Partybeauftragte/r
- Stille Post Verantwortliche/r
- Kontaktpersonen für SPRING Master
- Mitglieder für Fachschaftsratekonferenz

Bei der nächsten Sitzung werden die Inhalte der Homepage besprochen, außerdem Aufgabe für alle:
Was fehlt noch auf der Homepage?

Es wird einstimmig ohne Enthaltungen dafür gestimmt, dass die Wahlen offen durchgeführt werden.

6.1. Wahl SprecherIn

Meike wird von Mareike vorgeschlagen. Es gibt keine Alternativvorschläge. 22 Stimmen für die zur Wahl stehenden, eine Enthaltung, null Gegenstimmen. Meike nimmt die Wahl an.

Lukas schlägt Marko als stellvertretenden Sprecher vor. Es gibt keine Alternativvorschläge. 22 Stimmen für den zur Wahl stehenden, eine Enthaltung, null Gegenstimmen. Marko nimmt die Wahl an.

6.2. Wahl Verpflegungsteam

Zur Wahl stellen sich Monique, Julia, Nicole und Marko. Die zur Wahl stehenden werden einstimmig gewählt. Monique, Julia, Nicole und Marko nehmen die Wahl an.

6.3. Partybeauftragte/r

Zur Wahl stellen sich Lukas und Tabea. Die zur Wahl stehenden werden einstimmig gewählt. Lukas und Tabea nehmen die Wahl an.

6.4. Stille Post Beauftragte/r

Zur Wahl stellen sich Nicole, Philip, Kerstin, Eva und Till. Die zur Wahl stehenden werden einstimmig gewählt. Nicole, Philip, Kerstin, Eva und Till nehmen die Wahl an.

6.5. Kontaktpersonen für SPRING Master

Zur Wahl stellen sich Philip, Maie, Anna und Veronika. Die zur Wahl stehenden werden einstimmig gewählt. Philip, Maie, Anna und Veronika nehmen die Wahl an.



6.6. Mitglieder für Fachschaftsratekonferenz

Zur Wahl stellen sich Till, Nicole, Meike und Leander. Die zur Wahl stehenden werden einstimmig gewählt. Till, Nicole, Meike und Leander nehmen die Wahl an.

TOP 8 Erasmus

Im Ausland erbrachte Leistungen können nur schwer oder gar nicht angerechnet werden. Anna hat beim Referat Internationales mit Silke Viol geredet. Die Fachschaft erhielt eine Liste mit den Outgoings 2016/2017. Im Durchschnitt wurden 9,9 ECTS pro Semester angerechnet. Die meisten absolvieren jedoch im Ausland bis zu 20 ECTS. Die Fachschaftsratsmitglieder diskutieren über mögliche Ursachen. Es wird entschieden, dass Anna ein Google Docs erstellt, in dem Studierende ihre Erfahrungen mit Auslandsaufenthalten und den anschließend angerechneten ECTS mitteilen können. Weiterhin wird das Gespräch mit Mehdi Vazifedoost gesucht, Lukas kümmert sich darum. Nach diesem Schritt soll das Dekanat informiert werden und die Prorektorin.

TOP 9 Dortmunder Konferenz

Philip berichtet: Anlässlich des 50. Jubiläums der Konferenz soll es eine Poster Session geben. Es sollen acht Poster mit Ergebnissen von Studierenden vorgestellt werden. Somit soll das Interesse der Studierenden an Konferenzen geweckt werden. Der Call for papers wird so bald wie möglich freigegeben. Damit genug Beiträge eingereicht werden, wird die Fachschaft für die Konferenz werben. Mareike postet dazu etwas auf Instagram. Philip wirbt über die Stille Post und Verteiler der Uni.

TOP 10 Sonstiges

Die neuen Mitglieder sollen sich in die „ewige Fachschaftsliste“ eintragen um Fachschaftsarbeit nachweisen zu können.

Das Gespräch mit der Prorektorin findet am 28.11.2017 um 9 Uhr statt. Lukas, Meike und Philip kümmern sich darum.

Nicole erinnert, dass Uwe Grützner für Druckaufträge während des Erstsemesterwochenendes zwei Kisten Bier bekommt.

In der nächsten Sitzung soll die Liste mit Ideen für die Semesterplanung (Fachschaftsarbeit) vervollständigt und umgesetzt werden. Außerdem soll ein Gespräch mit den SPRING-Studierenden vorbereitet werden.

Meike übergibt dem Dekanat die Liste mit neuen Mitgliedern.

Nächste Sitzung soll das Photoshop-Tutorial besprochen werden.

Fachschaft Raumplanung
der Technischen Universität Dortmund
August-Schmidt-Strasse 10
44227 Dortmund
Campus Süd, GB III, R. 107





Fachschaftsratssitzung vom 15.11.2017

Ergebnisniederschrift

Protokollant_in: Mareike

TOP 1: Prüfung der Stimmberechtigung und der Beschlussfähigkeit

Zum Zeitpunkt der Eröffnung der Sitzung sind 20 stimmberechtigte Fachschaftsratsmitglieder anwesend. Der/die Fachschaftsratsvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie folgt beschlossen:

TOP 3 Beschluss Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 4 Genehmigung der Ergebnisniederschrift der Sitzung am 8.11.2017

TOP 5 Orga Büro/Fachschaft

TOP 6 Ideen Fachschaftsarbeit

TOP 7 Sachstand ERASMUS

TOP 8 Mensa

TOP 9 Sonstiges

TOP 3 Beschluss Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 10 wird als einstimmig nichtöffentlich beschlossen, mit einer Enthaltung.

TOP 4 Genehmigung der Ergebnisniederschrift der Sitzung am 8.11.2017

Das Protokoll der Sitzung am 8.11.2017 wird ohne Änderungen angenommen.

einstimmig

TOP 5 Orga Büro/Fachschaft

Marko hat die Bürodienst-Doodleliste ausgedruckt und lässt diese rumgehen, damit sich auch die „Neuen“ eintragen können. Eine Liste für die Mailadressen und Facebook wird ebenfalls herumgegeben.

Der Fototermin soll am Abend der Weihnachtsfeier stattfinden.



Moni ist für die Entsorgung des Elektroschrotts zuständig. Vroni gibt Kerstin wegen der kaputten Boxen im FS-Büro Bescheid und checkt, ob die Garantie schon verfallen ist. Sollte das so sein, würde Melian mal versuchen, den Wackelkontakt zu beheben, sie ist Elektronikerin

Finanzen: Meike versucht mal über ihr Amt als Vorsitzende eine Bankkarte für das Fachschaftskonto zu bekommen.

TOP 6 Ideen Fachschaftsarbeit:

1. Photoshop-Tutorium: Meike sagt im Dekanat Bescheid, dass die Anmeldung für die Photoshop Tutorien nicht bekannt genug.
2. Weihnachtsfeier: Termin für die Weihnachtsfeier wird für den 20.12.2017 festgelegt. Beworben werden soll das ganze als Weihnachtsfeier (nicht explizit als FACHSCHAFTSweihnachtsfeier) mithilfe von Plakaten und Facebook Veranstaltung. Lukas wird gebeten, ein Plakat zu erstellen. Marko und Julia kümmern sich um eine Facebookveranstaltung. Idee könnte sein, auch die SPRING Studis explizit einzuladen.
3. Adventscafé: Liste für Glühweinverkauf wird von Patrick erstellt. Philip möge im Kreis der Tutor*innen promoten.
4. Kickerturnier: Idee fürs Sommersemester

TOP 7 Sachstand ERASMUS

Es wird beschlossen, Anna möge die Liste noch einmal in Jahrganggruppen posten, um repräsentativere Ergebnisse zu bekommen.

TOP 8 Mensa

Es kam aus verschiedenen Kreisen Kritik an den Preisen, der Qualität und der Auswahl in Bezug auf Vegetarisch, Vegan, Laktose (glutenfreies) Essen. Meike und Laura brainstormen mal zwecks eines Briefs und holen sich Informationen von Leander.

Anderes Thema wäre außerdem eine Mikrowelle in der Mensa oder Archeteria, diese Thema soll beim Gespräch mit der Prorektorin angesprochen werden.

TOP 9 Sonstiges

Mareike macht eine Liste, anhand derer verfolgt werden kann, wer schon Protokoll geführt hat.



Fachschaftsratssitzung vom 29.11.2017

Ergebnisniederschrift

Protokollant_in: Eva

TOP 1: Prüfung der Stimmberechtigung und der Beschlussfähigkeit

Zum Zeitpunkt der Eröffnung der Sitzung sind 16 stimmberechtigte Fachschaftsratsmitglieder anwesend. Der Fachschaftsratsvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie folgt beschlossen:

- TOP 3 Beschluss Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
- TOP 4 Genehmigung der Ergebnisniederschrift der Sitzung am 15.11.2017
- TOP 5 Bericht der KSL Sitzung
- TOP 6 Bericht über das Gespräch mit der Prorektorin
- TOP 7 Glühweinfiasco, Weihnachtsfeier
- TOP 8 Reaktion auf Bierwertung beim PIT
- TOP 9 Bericht aus Sitzung des Fakultätsrats
- TOP 10 Sonstiges

TOP 3 Beschluss Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Keine

TOP 4 Genehmigung der Ergebnisniederschrift der Sitzung am 15.11.2017

Das Protokoll der Sitzung am 15.11.2017 wird ohne Änderungen einstimmig angenommen.

TOP 5 Bericht der KSL Sitzung

Moni und Philip waren bei der KSL Sitzung. Philip berichtet über Inhalte der Sitzung:

Masterbefragung:

Die diesjährige Masterabsolventenbefragung wurde vorgestellt. Die Befragung ergab eine deutliche Unzufriedenheit (aber weniger als zuvor erwartet wurde) mit dem Masterstudiengang



-als Grund, warum das Bachelorstudium nicht in Regelstudienzeit abgeschlossen wird, gaben die Befragten meistens eine Nebentätigkeit an → Philip schickt die Ergebnisse der gesamten Befragung den Fachschaftsratsmitgliedern

Wegfall des Deputats im städtebaulichen Entwurf:

Einige wissenschaftliche Mitarbeiter haben für den städtebaulichen Entwurf nur einen Vertrag von sechs SWS, einzelne dieser Verträge laufen demnächst aus und es ist unklar, ob sie verlängert werden → Fakultät muss sich um eine Lösung bemühen, damit hier demnächst keine Unterbesetzung herrscht

KSL möchte einen Antrag in den Fakultätsrat zum Thema Masterangleicher bringen: auf der Fakultätshomepage soll empfohlen werden, dass Masterangleicher zum Wintersemester ihren Master beginnen sollen (und nicht zum SoSe), da dies für die Organisation einfacher ist

F-Projekte-Benotung: Betreuer haben vier Leitsätze zur Bewertung der F-Projekte erhalten

Mindestens 51% der Benotung sollen den Endbericht und die Disputation umfassen

Bewertungskriterien sollen den Studierenden am Anfang des Projekts transparent offen gelegt werden

Bei den Auslandsprojekten sollen in Zukunft die Exkursionen stärker in die Benotung einfließen

F-Projekt Anmeldung: Dozenten sprachen sich dafür aus, dass in Zukunft verbindliche Anmeldungen bereits zum Ende des Sommersemesters für die Teilnahme an einem F-Projekt gegeben werden sollen (das schafft Planungssicherheit bei der Anzahl der anzubietenden Projekte)

In diesem Zusammenhang kam die Frage auf, warum das aktuell 5. Semester (nach vier Semestern) scheinbar nur noch aus 50 % der Studierenden besteht

Interesse an der GIS Lehre: Herr Holz-Rau möchte wissen, warum das Interesse an der GIS Lehre bei den Studierenden nicht gegeben ist

TOP 6 Bericht über das Gespräch mit der Prorektorin

Philip und Meike waren dabei. Das Gespräch hat 30 Minuten gedauert.

Themen waren:

Mensaessen → die Prorektorin meinte, wir sollen uns damit direkt an das Studierendenwerk wenden (Rektorat hat keinen Einfluss darauf)

Schwierigkeiten von Erasmusanrechnung und Problem bei der Anrechnung von Angleichern → dies hat sie zur Kenntnis genommen und bietet ein weiteres Gespräch an, wenn wir in der Sache nicht weiterkommen

Meike und Philip haben vorgetragen, worin wir die Gründe sehen, warum das Studium der Raumplanung nicht immer in Regelstudienzeit abgeschlossen wird → sie hat dies zu Kenntnis genommen



TOP 7 Glühweinfiasco, Weihnachtsfeier

Mako berichtet, dass der Fachschaft Germanistik (Lehramt) am Nordcampus kurzfristig der Verkauf von Glühwein, wegen fehlender Schankgenehmigung, vom Studierendenwerk untersagt wurde. Das Verbot wurde dann vom Studierendenwerk auf den gesamten Campus der TU Dortmund ausgeweitet.

Marco fragt nun beim Asta nach, ob Projekte trotzdem in GB3 Glühwein ausgeben dürfen (vielleicht gegen eine Spende)

Die Fachschaftsweihnachtsfeier ist am 20.12.17 geplant. **Lukas** kümmert sich um die Plakate.

TOP 8 Bierwertung

Beim PIT hat dieses Jahr spontan die Bierwertung wieder stattgefunden (der, der während des PITs am meisten Bier getrunken hat, hat einen Preis gewonnen)

Daraufhin kam jetzt eine Mail von der Fachschaft Berlin: Berlin stellt im Bundesfachschaftsrat einen Antrag, dass die Bierwertung auf PITs zukünftig verboten werden soll

→ in der Mail beschwert sich die Fachschaft Berlin (indirekt) über das PIT-Team-Dortmund: Es sei unverantwortlich, dass die Bierwertung in Dortmund stattgefunden hat, denn die Veranstalter sollten nicht zu Alkoholexzessen aufrufen

Meinung des Fachschaftsrats Dortmund:

Alkoholismus + die Bierwertung soll auf PITs nicht promotet werden (und wurde es bei unserem PIT auch nicht!!!)

Bierwertung schadet nicht dem PIT, d.h. es sollte nicht generell verboten, ob es eine Bierwertung auf zukünftigen PITs geben wird; dies soll das jeweilige PIT-Orgateam selber entscheiden dürfen

→ **Mareike** postet ihr verfasstes vorläufiges Schreiben in unserer Facebookgruppe

TOP 9 Bericht aus Sitzung des Fakultätsrats

Bea berichtet von Themen der Sitzung des Fakultätsrats:

-Warum brechen so viele Bachelorstudenten an der Fakultät ihr Studium ab? In diesem Zusammenhang wird von einer Dozentin angemerkt, dass das Niveau im Modul 12 deutlich gesunken ist

E-Phase: eine Dozentin empört sich darüber, dass während der Campusrallye ein Krankenwagen kam („das gab es ja noch nie“)

→ Vertreter des Fachschaftsrats merkten an, dass es sich nur um einen Nachmittag handelt und es auch Alterskontrollen gab bzw. es eine Anordnung gab, stark betrunkenen Leuten kein Alkohol mehr zu geben → generell ist die Meinung des Fakultätsrats, dass es kein großes Alkoholproblem während der E-Phase an der Fakultät gibt, auf das reagiert werden müsste

Fachschaft Raumplanung
der Technischen Universität Dortmund
August-Schmidt-Strasse 10
44227 Dortmund
Campus Süd, GB III, R. 107



Aufstellung Laser-Cutter: Herr Thinh dachte er könne Herr Grütznerns Büro für die Aufstellung des Laser-Cutter nutzen, dies klappt nicht; eigentlich würde Herr Thinh auch gerne den Raum 517 als Seminarraum nutzen → dieses Raumproblem wird von Herrn Thinh gelöst

TOP 10 Sonstiges

Wir müssen prüfen, wer von uns in der QVM (Qualitätsvermittlungskommission?) ist

PlanerINNEN-Party für dieses Semester: Das Spirit hat sich als Location angeboten → Lukas erkundigt sich nach Daten und Deals



Fachschaftsratssitzung vom 6. Dezember 2017

Ergebnisniederschrift

Protokollant_in: Philip

TOP 1: Prüfung der Stimmberechtigung und der Beschlussfähigkeit

Zum Zeitpunkt der Eröffnung der Sitzung sind 17 stimmberechtigte Fakultätsratsmitglieder anwesend. Der/die Fachschaftsratsvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie folgt beschlossen:

TOP 3 Beschluss Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 4 Genehmigung der Ergebnisniederschrift der Sitzung am 29. November 2017

TOP 5 Masterbefragung

TOP 6 Gleichstellungskommission

TOP 7 Sonstiges

TOP 3 Beschluss Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Keine

TOP 4 Genehmigung der Ergebnisniederschrift der Sitzung am 29. November 2017

Es wird darum gebeten, folgende Änderungen vorzunehmen: Nicht das Studierendenwerk, sondern die Stadt erteilt Genehmigungen, wie beispielsweise die Ausschankgenehmigung. Das Protokoll wird mit der entsprechenden Änderung angenommen.

Einstimmig

TOP 5 Masterbefragung

- Diskussion über den Sinn der Prüfungskampagne – These: Öffnung der Prüfungskampagne, um die Studienverlaufsverzögerung zu verringern
 - o Pro: Unnötige Bevormundung der Studierenden ohne Grund
 - o Contra: Bessere Strukturierung hilft bei der Studienplanung
- Soll noch einmal im Verlauf der Reakkreditierung diskutiert werden
- Problematisch: Keine Option die Prüfungskampagne als Verzögerungsgrund anzugeben



TOP 6 Gleichstellungskommission

- Förderungstöpfe der Gleichstellungskommission sind noch gut gefüllt.
- Einladung der **Fachschaft zur Abschiedsfeier von Frau Baumgart** am 26.01.2018
- Förderungen für den Besuch von Konferenzen durch Studentinnen im Jahr 2018:
 - o EURA: 400,-€
 - o AESOP: 600,-€

→ Aushänge kommen demnächst, wir sollen Werbung machen.
- Ab 2018 soll eine Förderung an Kurzvorträge in Lehrveranstaltungen, zu dem was die geförderten Studentinnen von der Konferenz mitgenommen haben, gekoppelt werden
- Noch ist Geld übrig: Entweder für Weiterbildung für WiMis oder für Bewerbung-/Kommunikationstraining für Studentinnen. Es müsste jedoch eine feste Gruppe an Studentinnen mit Interesse gefunden werden bevor ein Termin gemacht wird
→ der Vorschlag wird **begrüßt**, aber es wird angemerkt, dass ein **Zeitraum bekannt** sein sollte, in dem die Schulung stattfindet, bevor Studentinnen angesprochen werden
- Vorschlag: Vortrag zum Thema Gleichstellung durch Expertinnen → sollte an eine andere Vortragsreihe gekoppelt werden, damit möglichst wenig Geld ausgegeben werden muss und möglichst viele Leute kommen
→ Moderation der Veranstaltung durch den FSR?
→ generelles Interesse wird bekundet und auch Interesse sich zu beteiligen, aber Einbindung in eine andere Veranstaltung wird problematisch gesehen, besser wäre es als Themenabend
→ wichtig ist es richtig zu bewerben, dass es auch nicht am Thema Interessierte anspricht
→ muss mit Lehre verbunden sein und planerischen Bezug haben, damit die Gelder zur Verfügung gestellt werden
- Kommission muss nächstes Jahr neu gewählt werden

TOP 7 Sonstiges

- Elektronikprüfung: Wir sind nächste Woche dran
- Elektroschrott wird nächstes Jahr entsorgt
- PIT: Schreiben zur Bestätigung der PIT Organisation soll Vorformuliert werden und vom Dekan unterschrieben werden → **Mareike formuliert**
- Stellungnahme zur PIT-Bierwertung wird von Mareike in die FSR-Facebookgruppe geteilt
- SRP: Entwurfstutoren sind, wie letztes Jahr, nicht zur Weihnachtsfeier eingeladen worden → Wir reagieren nur, wenn die SRP-Entwurfstutoren sich bei uns beschweren
- Mareike stellt die Protokollanten Liste vor
- Planer*innenparty: Anfrage beim Spirit wurde versendet, auf Rückmeldung wird gewartet
- Weihnachtsfeierwerbung soll verstärkt gemacht werden
- Brief an das Studierendenwerk bezüglich des Essens (s. Protokoll 29.11.) soll zeitnah rausgeschickt werden
- Fachschaftsemailaccount E-Mail and Prof. Tinh → **Bea schreibt die E-Mail**



Fachschaftsratssitzung vom 13.12.2017

Ergebnisniederschrift

Protokollant_in: Nicole

TOP 1: Prüfung der Stimmberechtigung und der Beschlussfähigkeit

Zum Zeitpunkt der Eröffnung der Sitzung sind **6** stimmberechtigte Fachschaftsratsmitglieder anwesend. Der Fachschaftsratsvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit nicht fest.

TOP 2: Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie folgt beschlossen:

TOP 3 Beschluss Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 4 Genehmigung der Ergebnisniederschrift der Sitzung am 06.12.2017

TOP 5 QVM-Mittel

TOP 7 Kritik Prüfungsordnung

TOP 8 Kopierer

TOP 9 Planung der Weihnachtsfeier

TOP 10 Sonstiges

TOP 3 Beschluss Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 6

TOP 4 Genehmigung der Ergebnisniederschrift der Sitzung am 06.12.17

Das Protokoll der letzten Sitzung wird auf der nächsten Sitzung besprochen.

TOP 5 QVM-Mittel

Es wird überlegt noch einmal QVM-Mittel in Tutorien für Photoshop und InDesign zu investieren. Auch steht die Idee im Raum die Gleichstellungsmittel aufzustocken und Bewerbungstrainings nicht mehr nur für Frauen, sondern auch für Männer anzubieten. Meike wird darum gebeten, sich über die Summe zu erkundigen und bis wann wir darüber verwalten können.



TOP 7 Kritik Prüfungsordnung

In der Vergangenheit sind schon einmal Argumente gegen die Prüfungsordnung mit der Prüfungskampagne gesammelt worden. Mareike wird uns das Docs per Mail schicken. Es soll eine Kleingruppe entstehen, die sich um das Sammeln der Argumente kümmert und sich mögliche weitere Schritte überlegt. Zunächst werden für nächste Sitzung alle Studierende per Facebook-Post mit dem Hinweis zur Prüfungsordnung eingeladen, um möglichst viele Erfahrungen und Argumente sammeln zu können. Die Resultate aus der Bachelor- und Masterbefragung sollen auch mit einbezogen werden.

TOP 8 Kopierer

Schon seit längerer Zeit gibt es öfters Defekte und Beschwerden bei den Druckern. Das Format 2x1 funktioniert nicht, obwohl dies abgesprochen wurde. Andreas Putlitz hat sich schon um das Problem gekümmert. Mareike kontaktiert ihn und fragt, was er erreicht hat bzw. was der aktuelle Stand ist.

TOP 9 Weihnachtsfeier

Bei Facebook haben wir momentan etwa 40 Zusagen. Die Köhlschankbeauftragten kümmern sich um das Einkaufen. Eingekauft werden Mandarinen, Kekse und Glühwein. Alle bringen Gesellschafts- und Kartenspiele mit. Olli bringt seine PS2 mit und fragt Freddy, ob er wieder seine Sing Star Spiele mitbringen kann. Ansonsten wird der Kicker wieder hochgetragen, Bierzeltgarnituren aufgebaut und das Bier kalt gestellt. Wenn Sing Star gespielt wird, brauchen wir wieder eine weiße Wand. Die Musik wird über Spotify laufen und alle machen fleißig Fotos.

TOP 10 Sonstiges

Mareike hat die Protokolle von Mai und Juni gelöscht, da diese noch nicht in unserem aktuellen Design waren. Alle anderen Protokolle sind jetzt hochgeladen.

Trotz Gremien und Kommissionen, die mittwochs tagen, wird der Mittwochnachmittag nicht von Veranstaltungen freigehalten. Die Beteiligung an den Fsr-Sitzungen ist auch aufgrund von Seminaren schlecht. Bea spricht das Problem im Fakultätsrat an.

Bei Facebook wird ein Info-Post gemacht zur Homepage und nach Anregungen und Verbesserungsvorschlägen gefragt. In Zukunft sollen auch Themen vor der Besprechung im Fsr angekündigt werden, die sich eher nur mit mehreren Meinungen und Erfahrungen umsetzen lassen, wie z. B. die Prüfungskampagne.

Die Sonderausgabe der Stillen Post zum PIT steckt in den letzten Zügen und müsste demnächst ausgehen werden.



Fachschaftsratssitzung vom 20.12.2017

Ergebnisniederschrift

Protokollant_in: Patrick

TOP 1: Prüfung der Stimmberechtigung und der Beschlussfähigkeit

Zum Zeitpunkt der Eröffnung der Sitzung sind 16 stimmberechtigte Fachschaftsratsmitglieder anwesend. Der Fachschaftsratsvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie folgt beschlossen:

TOP 3: Beschluss Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 4: Genehmigung der Ergebnisniederschrift der Sitzung am **6.12.2017 und 13.12.2017**

TOP 5: Fachschaftsfotos

TOP 6: Mensabeschwerde

TOP 7: Nachfolge Prüfungsausschuss für Laura

TOP 8: Sonstiges

TOP 9: Weihnachtsfeier

TOP 3: Beschluss Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Keine

TOP 4: Genehmigung der Ergebnisniederschrift der Sitzung am 6.12.2017, 13.12.2017

- Das Protokoll der Sitzung am **6.12.2017, 13.12.2017** wird ohne Änderungen angenommen.

Einstimmig

TOP 5: Fachschaftsfotos

- Die Portraitfotos werden auf der Weihnachtsfeier geschossen
- Das Gruppenfoto wird auf der Weihnachtsfeier von Laura geschossen



TOP 6: Beschwerde Mensa

- Ein Link zum Beschwerdetext wird in die Fachschaftsgruppe gepostet
- Mikrowellen sollen sowohl wegen fehlender veganer Verpflegung als auch zum Zubereiten von Babynahrung in der Mensa installiert werden
- Da die Beiträge für das STWDO gestiegen sind, sollte sich das Angebot nicht verschlechtern

TOP7: Nachfolge Prüfungsausschuss für Laura

- Leander soll vom Stellvertreter zum Hauptamtlichen Vertreter „aufsteigen“
- Neue Stellvertreterin wird Eva, die somit Lauras Nachfolgerin darstellt

Eva wird einstimmig gewählt

TOP8: Sonstiges

- QVM-Mittel:
 - o SPZ, einige Tutoren- und Bibstellen sowie Freihandzeichen werden durch QVM-Mittel finanziert
 - o Auch neue Spinde und Styrocutter könnten finanziert werden
- 3D-Drucker wurde über das Rektorat bestellt
 - o diese sollen ab Entwurf 3 zum Einsatz kommen
- Die E-Mailadresse der Fakultät wurde verlängert
- Fakultätsrat:
 - o Es wurde kritisch angemerkt, dass Mittwoch Nachmittags besonders im Master oft Seminare stattfinden
 - FR wusste dies nicht, findet es ungünstig, wird aber vermutlich nichts daran ändern
- Drucker
 - o Mehrere Seiten auf einem Blatt zu drucken soll nachgerüstet werden
 - o Druckerkosten sehr hoch
 - o Drucker nicht zuverlässig
 - Im nächsten Jahr soll dieses Problemfeld weiter verfolgt und eine dafür zuständige Person benannt werden

TOP 9: Weihnachtsfeier

- SingStar wird vorhanden sein
- Getränke und Snacks wurden erworben
- Looping Louie, Kicker, Bierzeltgarnituren, Musikboxen werden aufgebaut
- Pizza soll auf Kosten der Fachschaft erworben werden

Marco schließt die Sitzung um 14:41



Fachschaftsratssitzung vom 10.01.2018

Ergebnisniederschrift

Protokollantin: Carolina

TOP 1: Prüfung der Stimmberechtigung und der Beschlussfähigkeit

Zum Zeitpunkt der Eröffnung der Sitzung sind 16 stimmberechtigte Fachschaftsratsmitglieder anwesend. Der/die Fachschaftsratsvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie folgt beschlossen:

TOP 3 Beschluss Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 4 Genehmigung der Ergebnisniederschrift der Sitzung am 20.12.2017

TOP 5 PlanerInnenparty

TOP 6 Brief an das Studierendenwerk zur Mensasituation

TOP 7 Sonstiges

TOP 3 Beschluss Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Keine

TOP 4 Genehmigung der Ergebnisniederschrift der Sitzung am 20.12.2017

Das Protokoll der Sitzung am 20.12.2017 wird ohne Änderungen angenommen.

2 Enthaltungen, 14 Stimmen dafür

TOP 5 PlanerInnenparty

- Rahmenbedingungen:
 - Das Spirit ist komplett gemietet
 - VVK bisher für 5€ geplant, 250 Karten
 - Abendkasse 6 €, 100-150 Karten
 - Günstigstes Bier für 1,50€/0,2l
 - Möglichkeit Begrüßungsgetränk bereitzustellen
- Variante 3500€ Getränkeumsatz wurde ausgeschlossen, 10€ Umsatz pro Person sind unwahrscheinlich



- Vorschlag: Preis von 5€ auf 3€ ändern, dafür 3€ Mindestverzehr
 - Karten und Plakate jedoch schon in Auftrag mit dem Preis 5€ darauf
- Preis für Türsteher: 333€, Preis DJs: 300€, Plakate: 60€
 - Unkosten: ca. 600€
- Gleiche DJs wie im Junkyard: legen jeweils abwechselnd eine Stunde lang auf
- Securities von auswärtiger Firma gebucht
- Finale Entscheidung: Kartenpreis VVK: 3€, Abendkasse: 5€, Mindestverzehr 3€, kein Begrüßungsgetränk
 - Beschluss: Einstimmig angenommen
- Garderobe: Einnahmen bekommt das Spirit
- Dass es einen Mindestverzehr gibt, soll auf die Plakate und bei Facebook in die Veranstaltung geschrieben werden
- Der Bürodienst macht den Kartenvorverkauf
- Kasse mit Wechselgeld: Cecilia oder Meike müssten noch Münzrollen holen
- Kassenbesetzung bei der Party: Moni erstellt ein Google Docs, in das man sich eintragen kann

TOP 6: Brief an das Studierendenwerk

- Meike hat den Brief bei Facebook hochgeladen
- Julia, Leander und Mareike überarbeiten den Brief nochmal
- Andere Fachschaften am Campus Süd sollen auch gefragt werden, ob sie unterschreiben wollen
- Dann kann der Brief abgeschickt werden.

TOP 7: Sonstiges

- Druckerfrage:
 - Andreas Putlitz hat eine Beschwerdemail geschrieben
 - Funktion zwei Seiten auf eine drucken soll es schon geben, oben am Drucker hängt eine Anleitung, das Ganze ist trotzdem kompliziert
 - Preise sind marktüblich, sind auch an anderen Universitäten so
 - Das Thema könnte beim AStA oder in der FSRK angesprochen werden
- Selbstbewirtschaftungsmittel vom AStA sind immer noch nicht bei der Fachschaft angekommen
 - Die anderen Fachschaften werden bei der FSRK nochmal gefragt, ob sie Geld erhalten haben
 - Marko verfasst eine Beschwerdemail
- InterPIT in Kassel (Treffen des Bundesfachschaftsrates):
 - Termin: wahrscheinlich 06.04.18
 - Lena hat wahrscheinlich eine Klausur an dem Montag danach und möchte nicht teilnehmen
 - Wenn jemand Interesse hat, kann er gerne mitkommen



- Zweittermine der Klausuren jetzt in erster Woche nach den Semesterferien, aufgrund längerer Zeit zum Lernen nach
- Brief zur Bierwertung auf den PITs:
 - Mareike kümmert sich in den nächsten Tagen nochmal darum
 - Lena und Meike schicken ihn ab
- FS-Büro sieht von außen unordentlich aus:
 - Neues Logo könnte ausgedruckt werden, um damit einen Teil der Glasscheibe zu verdecken
 - Kosten: Ca. 50€
 - Lukas wird gefragt einen Entwurf zu machen
 - Idee: auch ein neues Banner mit dem neuen Logo
- Fachschaftsrätekonferenz:
 - Litfaßsäulen: Online-Buchungssystem unter den Fachschaften ist ein gutes System, um sich seltener in die Quere zu kommen
 - Rechnungen von den PITs einreichen
- Schild auf Hinweis zum Kicker soll am Büro ausgehangen werden



Fachschaftsratssitzung vom 17.01.2018

Ergebnisniederschrift

Protokollantin: Theresa Heitmann

TOP 1: Prüfung der Stimmberechtigung und der Beschlussfähigkeit

Zum Zeitpunkt der Eröffnung der Sitzung sind 15 stimmberechtigte Fakultätsratsmitglieder anwesend. Der Fachschaftsratsvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie folgt beschlossen:

- TOP 3 Beschluss Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
- TOP 4 Genehmigung der Ergebnisniederschrift der Sitzung am 10.01.2018
- TOP 5 Planer*innen-Party
- TOP 6 Selbstbewirtschaftungsmittel
- TOP 7 Bericht Fachschaftsratekonferenz
- TOP 8 Bericht Promotionsausschuss
- TOP 9 Qualitätsverbesserungsdiallog
- TOP 10 Hochschulgruppengespräch
- TOP 11 Sonstiges

TOP 3 Beschluss Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Keine

TOP 4 Genehmigung der Ergebnisniederschrift der Sitzung am 10.01.2018

Das Protokoll der Sitzung am 10.01.2018 wird ohne Änderungen angenommen.

3 Enthaltungen, 12 Zustimmung

TOP 5 Planer*innen-Party

- Neue Kostenstellen: DJ*ane-Gagen etwas teurer (150€ auf 200€)



- Ein DJ ist abgesprungen, eine Ersatz-DJane wurde gefunden → **Mareike lässt sich das noch einmal von Carla (?) (DJane) bestätigen**
- 200€ Sicherheit fürs Spirit
- Regelung für die Party nach Rundlaufbeschlüsse auf Facebook: 5€ VK, 6€ AK, 3€ Mindestverzehr, begrenzte Menge Mexikaner zur Begrüßung
- Kassenschichten sind besetzt
- Anmerkungen:
 - o Party-Locations sollte vom Rat abgesegnet werden und diese Entscheidung in einem Protokoll festgehalten werden → auch als Sicherheit, das eventuelle Folgen gemeinsam vom Rat getragen werden
 - o Konditionen (verschiedener Locations) sollten dem Rat am besten früh vorgestellt werden
 - o Rundlaufbeschlüsse sollten eher über E-Mail laufen (da diese formeller sind und alle erreicht werden)
- Für Werbungszwecke sollte weiter Plakatiert werden
 - o In GB I und II (Nicole und Marco)
- Ansprechpartner vor Ort auf der Party ist Marco (von 22 Uhr bis Schluss da und ansprechbar)

TOP 6: Selbstbewirtschaftungsmittel

- Sind in den vergangenen 4 Semestern (wahrscheinlich) nicht beantragt worden
- Finanzer*innen wussten nicht, dass ein Antrag gestellt werden musste (nach dem Wechsel vor 2 Jahren?)
- Anträge beim AStA werden eingereicht werden und vielleicht können auch nachträglich Gelder für die vergangenen Semester beantragt werden
- Kontoauszüge fehlen noch: können vielleicht nachbestellt werden
- **WICHTIG: Informationsübergabe bei Übergabe der Ämter!**

TOP 7: Bericht Fachschaftsrätekonferenz

- Bekleben der Litfaßsäulen: nur noch auf Anfrage beim AStA
- Drucker: bei vielen Fachschaften ist das Problem bekannt, z.T. wegen Preisen, fehlenden Funktionen, Fehlerhafter Technik (Karten werden nicht erkannt etc.)
 - o Eine gemeinsame Forderung auf Nachbesserung soll gestellt werden
- Abwahl eines Vorsitzenden
 - o Antrag auf Abwahl von der Fachschaft Informatik
 - o Vorsitzender leistet unzureichende Arbeit
 - o Entscheidung beim nächstes Treffen ist am 30.01.
 - o Rat unterstützt den Antrag (mit dem gegebenen Kenntnisstand
→ bzw. Nicole wird die Entscheidungsgewalt im Namen der Fachschaft übergeben
- PIT-Gelder: Unterstützung für die Teilnehmer*innen: Fahrtgeld für Rapperswil und Cottbus bewilligt
 - o Anfrage ob Gelder für die Ausrichtung des PITs eingeholt werden können



TOP 8 Bericht Promotionsausschuss (PromA)

- Viele Anfragen von Externen
- Von der EU sanktionierte Universitäten verhindern die Möglichkeiten bestimmter Personen
- Promovierenden-Colloquium:
 - o Ist momentan selbst-organisiert; geplant ist das Colloquium zu einem festen Bestandteil an der Fakultät zu machen – d.h. Kapazitäten für die Organisation müssen freigestellt werden

TOP 9 Qualitätsverbesserungsdialog

- Moni und Meike: Teilnahme am Dialog wurde angefragt
- Einschätzung: momentan werden sinnvolle Ausgaben getätigt (Tutorien, InDesign-/ Photoshop- Tutorien, Stellen in der Bibliothek, Zeichenkurs, etc.); kein zwingender Bedarf zur Teilnahme

TOP 10 Hochschulgruppengespräch

- Bea berichtet:
- Wenige Ergebnisse/ Neuerungen:
 - o Berufungskommissionen: vorgegeben wurde: nur noch Stimmberechtigte sollten teilnehmen (auch keine Stellvertreter*innen), da es sich um eine nichtöffentliche Veranstaltung handelt
 - Stößt auf allgemeine Kritik
 - Hr. Wiechmann hat geklärt, dass bei den laufenden auch weiterhin die Vertreter*innen teilnehmen können
 - o Akkreditierung sollte im Frühling 2018 – Januar 2019 laufen
 - Marco, Leander, Eva bilden bereits den Arbeitskreis Prüfungsordnung
 - **Wird am 24.01.2018 genauer besprochen/diskutiert (→ TOP Prüfungsordnung)**
 - Wo könnte man das Thema einbringen? (Julian Leber, Ilka Mecklenbrauck, ...) → Julian bald dazu einladen/an ihn herantreten
 - Input muss über das kommende Jahr eingebracht werden!

TOP 11 Sonstiges

- Anschaffungen
 - o Es gibt eine Anschaffungsliste an der Pin-Wand, in die Vorschläge eingetragen werden können
 - o Vorschläge:
 - Tisch für die „Außenanlage“ besorgen (vorm GB III) + eine weitere Bank (Lukas informiert sich über Preise)



- Fachschaftsplaketten (damit alle wissen, wer das Zeug anschafft)
 - Umgestaltung der „Flunkyball-Arena“ → Gruppe wird gebildet (Lukas)
 - Styrocutter reparieren/neu kaufen
 - Beamer der Fachschaft
 - auch für Raumplanungsfilme-Abende
 - Entscheidung: kann warten (wegen finanzieller Situation)
 - Bierbänke müssen gewartet werden
 - Rolle der Box ist kaputt → Sackkarre besorgen/im Keller danach suchen
 - Angebote (von Lukas) für Tisch und Bank werden von Lukas eingeholt und in der im Rat über die Anschaffung abgestimmt
 - Potentiell eine Kleingruppe für Anschaffungen bilden
- **Keller aufräumen**
- Frühjahrsputz in den Semesterferien!
 - **Termin muss gefunden werden (wird am 24.01.2018 festgelegt)**
- **Geschirr zum AStA**
- Es ist immer noch eine Kiste im Büro, die abgegeben werden muss
 - Wird bis zur kommenden Woche abgegeben

Sitzung wird um 15:15 Uhr geschlossen



Fachschaftsratssitzung vom 24.01.2018

Ergebnisniederschrift

Protokollantin: Maie

TOP 1: Prüfung der Stimmberechtigung und der Beschlussfähigkeit

Zum Zeitpunkt der Eröffnung der Sitzung sind 10 stimmberechtigte Fakultätsratsmitglieder anwesend. Der Fachschaftsratsvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit nicht fest.

TOP 2: Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie folgt beschlossen:

TOP 3 Beschluss Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 4 Genehmigung der Ergebnisniederschrift der Sitzung am 17.01.2018

TOP 5 Änderung Prüfungsordnung

TOP 6 Selbstbewirtschaftungsmittel

TOP 7 Planer*innen Party

TOP 8 Sonstiges: Bank und Tisch für draußen; Frühjahrsputz Semesterferien

TOP 3: Beschluss Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Keine

TOP 4: Genehmigung der Ergebnisniederschrift der Sitzung am 17.01.2018

Das Protokoll der Sitzung am 17.01.2018 wird in der nächsten Sitzung besprochen.

TOP 5: Änderung Prüfungsordnung

Leander, Eva und Marko haben unsere Prüfungsordnung mit denen anderer Hochschulen verglichen (siehe Präsentation auf Facebook)

Klausuranmeldung:

- Regelungen beider Hochschulen weichen nicht stark voneinander ab; Regelungen für die mündlichen Prüfungen jedoch schon
- An- und Abmeldung ist bis drei Tage vor der schriftlichen Prüfung möglich; ist jedoch nicht in der Prüfungsordnung festgelegt, ebenso die Formalitäten zur An- und Abmeldung bei



mündlichen Prüfungen (hier: An- und Abmeldung bis eineinhalb Monate vor der Prüfung möglich)

- Was passiert, wenn man beim zweiten und dritten Klausurtermin krankgeschrieben ist?
 - Bei den neuen Studiengängen reicht das Attest aus, die Prüfung wird in das nachfolgende Semester sowie die nachfolgende Prüfungskampagne verschoben (innerhalb eines Jahres muss man die Prüfung bestehen)
 - PA am Nordcampus akzeptiert die Atteste, man befindet sich automatisch in der neuen Prüfungskampagne

Anzahl der Wiederholungen von Prüfungen:

- Andere Hochschulen haben zwei schriftliche Zweitversuche und die mündliche Existenzprüfung
- Forderung für unseren Studiengang: einen schriftlichen Versuch mehr erhalten, wenn man bei zwei Versuchen durchfällt
- Studiargeschwindigkeit wird durch nur einen möglichen schriftlichen Zweitversuch gemindert
- Wenn Studierende den Zweitversuch nicht bestehen, brechen viele ab und kommen nicht zur mündlichen Existenzprüfung (z.B. da sie zu viel Angst haben) -> ein zusätzlicher schriftlicher Versuch würde Abhilfe schaffen
- Hochschulgesetz sieht anscheinend nur drei Versuche vor, es müsste ein Antrag zur mündlichen Prüfung gestellt werden, der i.d.R. genehmigt wird (Nur durch einen Täuschungsversuch könnte dieser Antrag abgelehnt werden)

Zeitraum der Wiederholung von Prüfungen:

- Bei uns: Eine nicht bestandene Modulprüfung muss innerhalb von zwei Semestern (Prüfungskampagne) wiederholt werden
- Bei anderen Hochschulen: Für jeden weiteren Versuch haben Studierende noch einmal zwei Jahre Zeit (keine Prüfungskampagne)
 - Sie können ein Jahr später schreiben
 - Wenn sie nochmals durchfallen, können sie wiederholen
 - Das Studium verlängert sich zwar, aber es besteht die Möglichkeit, ein weiteres Mal die Veranstaltung zu besuchen und die Klausur zu schreiben
 - Beispiel Hamburg: Jede Klausur wird zu jedem Semester angeboten, trotz Vorlesungen, die nur jede zwei Semester stattfinden
 - Beispiel Kaiserslautern: Jede Klausur, in der man durchfällt, darf jedes Jahr wiederholt werden (außer bei denen, die zu lange studieren/brauchen)
- Überlegungen:
 - Noch einen weiteren Termin festlegen, auch wenn keine Vorlesung stattfindet und nicht nur eine Prüfungskampagne festlegen
 - Der dritte Termin sollte für alle Studierenden offen sein (wenn man sich einmal in der Prüfungskampagne befindet, dann muss ggf. bis zum dritten Versuchen geschrieben werden bzw. die mündliche Existenzprüfung absolviert werden)



- Kampagnen ausweiten (Problem: evtl. zu unübersichtlich, es wäre ohne zeitliche Begrenzung keine Kampagne mehr und als Studierender ist man in der Pflicht, mit dem Studium fertig zu werden)
 - Problem besteht nicht darin, die Klausur innerhalb eines Jahres schreiben und bestehen zu müssen, es geht um die angebotene Zahl an Klausurterminen
-> Es wäre besser, mehr Klausurtermine über das Jahr verteilt angeboten zu bekommen (man wäre selbst dafür verantwortlich, sich die Termine geeignet zu einzuteilen und innerhalb eines Jahres zu bestehen)
 - Keine Prüfungskampagne mehr, die Termine sollen für sich selbst stehen (z.B. vier Termine über das Jahr verteilt)
 - Ein Jahr ist genug Zeit, es sollte nur kein Zwang bestehen, direkt am darauffolgenden Termin schreiben zu müssen
 - Ausnahme: Querschnitts- und Sektoralplanungen?
-
- Grund für die Prüfungskampagne war, dass man schneller studiert; hat jedoch nicht funktioniert
 - Unser Studiengang hat keine Probleme mit Langzeitstudierenden -> wir können zu weniger Druck und mehr Freiheit bzw. zur damaligen Prüfungsordnung zurückkehren
 - Termine müssten besser gelegt werden und nicht direkt vor einer neuen Prüfungskampagne stattfinden -> gleichmäßige Verteilung über das Jahr (bei uns liegen zwischen zwei Versuchen zwei Monate)
Beispiel Bochum: Prüfungen finden jedes Jahr nur in Verbindung mit der Vorlesung statt
 - Sechs Wochen Korrekturzeit und zwei Wochen Vorbereitungszeit für die Klausur, das Ergebnis muss rechtzeitig verkündet werden -> wir können allerdings wenig machen, wenn die Ergebnisse nicht pünktlich vorliegen
 - Forderungen: Dritter Termin soll geöffnet werden und es soll einen Versuch mehr geben (4 Termine); ebenso soll die Frist der Prüfungskampagne abgeschafft werden (Zielvorstellung wie in Bochum)

Mündliche Ergänzungsprüfung:

Gleiche Regelungen im Vergleich zu anderen Hochschulen.

Modul mit mehreren Teilleistungen:

- CAD, Planungskartographie und GIS:
Jede Teilleistung muss bestanden werden, um das Modul abzuschließen (Studienleistungen ≠ Teilleistungen)
- Teilleistungen:
 - Teilleistungen, die bestanden werden müssen, dürfen nicht bewertet werden (z.B. müssen Projekte nur bestanden werden)
 - Beispiel Bochum: Man kann in Planungskartographie durchfallen, das Ergebnis jedoch mit anderen Teilleistungen ausgleichen, wenn man in GIS und CAD eine bessere Note als 4,0 hat



- Teilleistungen müssen noch in einer weiteren Sitzung diskutiert werden, da diese zum Modulhandbuch gehören -> Modulzusammensetzung ist jedoch Teil der Prüfungsordnung
- Forderung: Bessere Noten im Zweitversuch (Planungskartographie)
Mit einer Teilleistung die andere ausgleichen oder nicht? -> Ein Ausgleich würde zwar das Studium schneller vorantreiben, jedoch würde man dann wahrscheinlich nicht für alle Teilleistungen lernen
- Ergebnis: So wie es momentan ist, ist es in Ordnung
-> Wir sollten selbst für den Antrieb unseres Studiums verantwortlich sein

Weitere Anmerkungen zu Teilleistungen:

Es wird für gut befunden, dass die Inhalte von zwei Vorlesungen in einer Klausur geprüft werden.

-> Statt mehreren Tagen wird somit nur ein Tag benötigt

TOP 6: Selbstbewirtschaftungsmittel

- Letzter Finanzbericht von April 2017 (für die letzten beiden Semester) noch nicht korrekt geprüft worden
-> deshalb können wir noch kein Geld beim Asta beantragen
- Moni und Nicolai (damals Finanzreferent[inn]en) müssen das Problem noch beheben

TOP 7: Planer*innen Party

- Fast alle Karten im VVK verkauft (ca. 240 Karten)
- Es wird keine Mexikaner geben (Spirit hat Pinnchen nicht rechtzeitig bestellt)
- Kassenschichten wurden eingeteilt, Verantwortliche sollen pünktlich kommen

TOP 8: Sonstiges

- Bank und Tisch für den Außenbereich
 - (knapp 350€ für die Bank und knapp 600€ für den Tisch)
 - Tisch eher zu teuer und evtl. zu hoch
 - Überlegung: nochmal einen neuen Palettentisch bauen und nach draußen stellen
 - Muss noch beschlossen werden
- Frühjahrsputz wird auf die nächste Sitzung verschoben
 - Keller und Büro (Akten) aufräumen, Sachen wegwerfen und danach gemütlich den Tag ausklingen lassen
 - Termin in der vorlesungsfreien Zeit via doodle suchen
- Oli berichtet bezüglich der Dortmunder Konferenz:
 - Die Postersession läuft, in zwei Wochen ist Start



- Anmeldungen sind durch, Poster wurden gedruckt, viele Studierende von außerhalb nehmen das Angebot wahr
- Gleichstellungskommission:
 - Überlegung, mit den Geldern einen Gender-Vortrag/Veranstaltung zu organisieren (bei Mareike nachfragen, es gab viel Zuspruch)
 - Fachschaftsrat müsste es für die Studierendenschaft mittragen (Verbreiten, Werbung machen, Organisieren)
 - Betrag von 1000€ nicht ausreichend, um drei Vorträge zu bezahlen
 - Es muss besprochen werden, was gemacht werden sollte und wie das gehandhabt wird

- Laura spricht das Problem der Raumverteilung an:
 - Es ist schwer, einen Raum zu finden, in dem man am Entwurf arbeiten kann, wenn alle Räume durch A- und F-Projekte oder durch Vorlesungen belegt sind
 - Überlegungen: Zeiten so abstimmen, dass es zu keinen Überschneidungen mit anderen Veranstaltungen kommt; evtl. Nutzung des Kellers?
 - Laura fragt bezüglich der Raumverteilung nach (Einrichten einer Blockzeit, Senatssitzungsaal im GB I)

Die Sitzung wird vom Fachvorsitzenden um 15:06 Uhr geschlossen.



Fachschaftsratssitzung vom 31.01.18

Ergebnisniederschrift

Protokollant_in: Leander

TOP 1: Prüfung der Stimmberechtigung und der Beschlussfähigkeit

Zum Zeitpunkt der Eröffnung der Sitzung sind 15 stimmberechtigte Fachschaftsratsmitglieder anwesend. Der Fachschaftsratsvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie folgt beschlossen:

TOP 3 Beschluss Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 4 Genehmigung der Ergebnisniederschrift der Sitzung am 24.1. und 17.1.18

TOP 5 Gleichstellungskommission

TOP 6 Fakultäts-Rat

TOP 7 Party

TOP 8 InterPIT

TOP 9 QVM

TOP 10 Fakultätstag

TOP 11 Sonstiges

TOP 3 Beschluss Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Keine

TOP 4 Protokolle der letzten beiden Sitzungen

Die Abstimmungen wurden vertagt. Es wird angemerkt, dass ein so ausführliches Protokoll wie von der letzten Sitzung nicht unbedingt notwendig ist.



TOP 5 Gleichstellungskommission

Reisemittel wurden bewilligt und es gab erfreulich viele Bewerberinnen dafür.

Für die WiMis wurde die Förderung eines Workshops beschlossen.

Die bereits besprochene Idee einer Veranstaltung ggf. mit dem RVR-Frauen Netzwerk wurde als gut befunden. Die genaue Form soll noch besprochen werden, für die Vorbereitung dieser Veranstaltung werden freiwillige aus der Fachschaft gesucht, Oli ist Ansprechpartner.

TOP 6 Fakultätsrat

Bea berichtet von der Sitzung vom 24.01.18:

Ab April wird es zwei neue Vertretungsprofessuren für IPS und SRP geben.

Berufungskommissionen: Vertreter dürfen nicht mehr in der Sitzung teilnehmen und es soll laut Dekan eine Stellungnahme geben, warum dies laut Hochschulleitung so notwendig ist.

EDV-Kommission: Mittel für 3D-Labor wurden bewilligt, zuerst wird ein Lasercutter gekauft, beim 3D-Drucken stellt sich noch die Frage nach dem Ort der Aufstellung. Vorschlag wäre die Modelbauwerkstatt der Architektur.

Es werden in den kommenden Wochen elektronische Tafeln im Foyer angebracht, welche durch das Dekanat mit Informationen bestückt werden sollen.

Es wurde weiter über Änderungen in der Promotionsordnung gesprochen, da Änderungen zu Kumulativer Promotionen notwendig seien.

TOP 7 Party

Das Spirit war voll und der Ertrag für die Fachschaft liegt voraussichtlich bei ca. 600€ (bei 1400€ Kartenverkauf an Einnahmen und Ausgaben von 400€ für DJ, 200€ an Miete fürs Spirit und noch offenen Kosten der Security).

Es waren wohl doch Bandidos-Menschen durch Tattoo erkennbar, was kritisch gesehen wird. Der DJ-Wechsel wurde sowohl als gut als auch als schlecht angemerkt.

Verantwortliche des Spirits am Abend werden als unentspannter empfunden, als die des FZW. Grundsätzlich wird aber befürwortet, die Party im Januar gerne in einer eher kleineren Location als dem FZW zu veranstalten.

Die Frage nach nächster Party stellt sich, hier wird befürwortet im Sommer wieder nur eine Party zu veranstalten, eventuell wieder zur Mitte des Semesters. Hierzu wird das Partyteam Überlegungen zu guten Locations anstellen.



TOP 8 InterPIT

Der nächste Termin ist vom 5.4.-8.4.18 in Kassel. Unsere Vertreterinnen Lena und Meike sind wohl wegen Klausurenphase verhindert, weshalb freiwillige Menschen als Vertretung gesucht werden. Lukas und Philip melden sich hierfür als Potentielle freiwillige. Für alles weitere wie die Anmeldung wird Meike verantwortlich sein.

TOP 9 QVM

Eine Sitzung zu den Qualitätsverbesserungsmitteln fand statt. Dabei wurde beschlossen, dass die Mittel weiter wie in der Vergangenheit verteilt werden sollen. Für weitere Ideen bleiben daher ca. 15.000€ für das kommende Haushaltsjahr zur Verteilung. Hier gab es bisher keine konkreten Ideen, außer ggf. Bewerbungstraining für alle, hier ist aber noch die Frage welcher Termin, ggf. im Mai und wie man genug Menschen findet. Grundsätzlich findet dies Zustimmung durch den Fachschaftsrat.

Es wird weiter der Vorschlag eingebracht, die Tutorien in Photoshop und InDesign in Zukunft durch SHKs durchführen zu lassen. Vorteil wäre, dass diese näher an den thematischen/fachlichen Bedürfnissen der Studierenden wären und gleichzeitig wohl finanziell günstiger als eine externe Kraft und die Studierenden freuen sich sicher über Verdienstoptionen an der Fakultät. Das dies gut durch Studierende möglich wäre, ist durch die bereits durch die Fachschaft durchgeführten Tutorien erkenntlich. Insgesamt wird auch angemerkt, dass diese Tutorien gerne noch mehrfach angeboten werden könnten, da die Nachfrage sicher da wäre.

TOP 10 Fakultätstag

Der FakTag findet am 29.06. mit Zeugnisverleihung im SRG sowie Empfang mit Essen und Getränke am Campus Süd statt. Letztes Jahr haben wir als Fachschaft zusätzlich die Party gemacht, da es ansonsten keine Party gegeben hätte. Wir finden die Idee, das nochmal zu machen durch aus gut, da wir dies auch gut können und bei Durchführung durch ein Fachgebiet eh unsere Hilfe notwendig gewesen wären.

Daher stimmen wir darüber ab:

Der Fachschaftsrat organisiert wieder eine Party und den Bierwagen ungefähr wie letztes Jahr. **Einstimmig angenommen!**

Marko und Lukas gehen zum Treffen mit dem Orgateam das vom Dekanat organisiert wird.

Weiter stellt sich die Frage ob das Fußballspiel nochmal organisiert werden soll. Dazu gibt es weitere Fragen, z.B. ob aus dem Mittelbau der Wunsch auch besteht. Lukas fragt erst mal wegen einem Platz in Dorstfeld nach.



Top 11 Sonstiges

Stille Post: Die Layoutdatei der PIT-StillenPost ist beschädigt und außerdem ist noch zu viel Text für die vorgesehene A2-Variante vorhanden.

Die PIT-Texte in die nächsten Regulären Ausgaben zu verteilen wird als eher nicht optimal angesehen, da diese dann Veraltet sein könnten. Daher wird vorgeschlagen, dass der etwas längere Text zur Tunnelparty aus dieser StillenPost auf die nächste verschoben und wir hoffen, dass es dann mit dem Textumfang funktioniert. Dazu gibt es die Idee die Texte zusätzlich online veröffentlichen. Theresa versucht die PIT-Ausgabe zu layouten und berichtet ob das geklappt hat.

Aufräumen: Marko schlägt den 21.2. vor und freut sich an diesen Tag über Unterstützung.

Kühlschrank: Da der alte Kühlschrank nicht beim Elektroschrott mitgenommen wurde, fragt Leander im Dekanat nach, ob Sie für uns die Abholung durch Dezernat 5 veranlassen können.

Vollversammlung: Es wird beschlossen die nächste Fachschaftsvollversammlung am 18.4.18 um 14Uhr stattfinden soll. Philip kümmert sich um einen Aushang zur Bekanntmachung.

Bürodienst Vorlesungsfreie Zeit: Jeden Mittwoch von 12-14 Uhr soll das Büro besetzt sein. Moni erstellt dafür ein Doodle und Bea macht den ersten Dienst am 07.02.

Außensitzmöbel: Lukas hatte vorgeschlagen weitere Bänke, in der selben Variante zu bestellen, wie die, die wir bereits haben. Wir stimmen daher darüber ab:

Wir bestellen zwei der vorgeschlagenen Bänke zwei weiter Bänke für zusammen bis zu 700€. **Einstimmig angenommen!**

Marko bestellt diese. Ein Tisch soll eventuell selbst gebaut werden, hier wäre aber sinnvoll, wenn dies ebenfalls Zeitnah geschieht.

Schreiben zur Gastronomie: Das Schreiben ans Studierendenwerk wird abgeschickt nun in der Vorliegenden Form an die Geschäftsführung gesendet.

Kassenprüfung: Pauline und Joel sind zuständig und sollen von Moni gebeten werden für das Jahr 16/17 nochmal nachzuprüfen, ob die damaligen Anmerkungen nun ordnungsgemäß korrigiert wurden.